

- 2 -

Amt der o.ö. Landesregierung

Verf(Präs) - 300090/30 - Ha

Linz, am 15. Dezember 1987

DVR.0069264

VORLAGEENTWURF
Z 79 GEVO 87

Datum: 17. DEZ. 1987
21.12.1987 Ros
St. Stephanz

- a) Allen oberösterreichischen Abgeordneten zum Nationalrat und zum Bundesrat
 - b) An das Präsidium des Nationalrates (25-fach)
1017 Wien, Dr. Karl Renner-Ring 3
 - c) An alle Ämter der Landesregierungen
 - d) An die Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ. Landesregierung
1014 Wien, Schenkenstraße 4
-

zur gefälligen Kenntnis.

Für die o.ö. Landesregierung:

H ö r t e n h u b e r

Landesamtsdirektor

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:


Amt der o.ö. Landesregierung**Verf(Präs) - 300090/30 - Ha****Linz, am 15. Dezember 1987****-----****DVR.0069264**

**Bundesgesetz, mit dem das Wehr-
gesetz 1978, das Heeresgebühren-
gesetz 1985 und das Heeresdiszi-
plinargesetz 1985 geändert werden
(Wehrrechtsänderungsgesetz 1988);
Entwurf - Stellungnahme**

Zu GZ 10 041/281-1.14/87 vom 5. November 1987

An das

**Bundesministerium für
Landesverteidigung**

**Dampfschiffstraße 2
1033 Wien**

**Das Amt der o.ö. Landesregierung beeht sich, zu der do. No-
te vom 5. November 1987 mitzuteilen, daß der Gesetzentwurf
vom Standpunkt der vom h. Amt zu wahrenen Interessen keinen
Anlaß zu Einwänden oder Änderungswünschen gibt.**

**25 Mehrabdrucke dieser Stellungnahme werden u.e. dem Präsi-
dium des Nationalrates übermittelt.**

Für die o.ö. Landesregierung:

H ö r t e n h u b e r

Landesamtsdirektor

b.w.

Amt der o.ö. Landesregierung**Verf(Präs) - 300090/30 - Ha****Linz, am 15. Dezember 1987****-----****DVR.0069264**

**Bundesgesetz, mit dem das Wehr-
gesetz 1978, das Heeresgebühren-
gesetz 1985 und das Heeresdiszi-
plinargesetz 1985 geändert werden
(Wehrrechtsänderungsgesetz 1988);
Entwurf - Stellungnahme**

Zu GZ 10 041/281-1.14/87 vom 5. November 1987

An das

**Bundesministerium für
Landesverteidigung**

**Dampfschiffstraße 2
1033 Wien**

**Das Amt der o.ö. Landesregierung beeht sich, zu der do. No-
te vom 5. November 1987 mitzuteilen, daß der Gesetzentwurf
vom Standpunkt der vom h. Amt zu wahrenen Interessen keinen
Anlaß zu Einwänden oder Änderungswünschen gibt.**

**25 Mehrabdrucke dieser Stellungnahme werden u.e. dem Präsi-
dium des Nationalrates übermittelt.**

Für die o.ö. Landesregierung:

H ö r t e n h u b e r

Landesamtsdirektor

**Für die Richtigkeit
der Auswertung:**